

Hinweis:

Nachstehendes Curriculum in konsolidierter Fassung ist rechtlich unverbindlich und dient lediglich der Information.

Die rechtlich verbindliche Form ist den jeweiligen Mitteilungsblättern der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck zu entnehmen.

Stammfassung verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 8. April 2009, 57. Stück, Nr. 235

Berichtigung verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 30. September 2009, 113. Stück, Nr. 441

Änderung verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 8. Juni 2011, 26. Stück, Nr. 444

Curriculum für das
Bachelorstudium Classica et Orientalia
an der Philosophisch-Historischen Fakultät der Universität Innsbruck

§ 1 Qualifikationsprofil

- (1) Das Bachelorstudium Classica et Orientalia ist der Gruppe der geistes- und kulturwissenschaftlichen Studien zugeordnet.
- (2) Das Bachelorstudium Classica et Orientalia hat den Bereich der Mittelmeerwelt und des Vorderen Orients vom Beginn der Schrift um 3000 v. Chr. bis in die Spätantike zum Inhalt. Zugänge bilden die Methoden der Alten Geschichte, der Altorientalischen und der Klassischen Philologie sowie der Vorderasiatischen und Klassischen Archäologie. Besonderes Augenmerk wird auf Kontakte und Wechselwirkungen zwischen Kulturräumen und politischen Strukturen sowie die sich daraus ergebenden Erkenntnisse und Folgerungen für die Gegenwart gelegt.
- (3) Die Absolventinnen und Absolventen erwerben im Laufe des Studiums ein breites Basiswissen in einem sowohl zeitlich wie geografisch weit definierten Wissensbereich. Die Einführung in die Methodik dreier verschiedener Disziplinen (Geschichtswissenschaft, Philologie, Archäologie) ermöglicht den Absolventinnen und Absolventen einen breiten Zugang zum Betrachtungsgegenstand. Die notwendige Vertiefung erfolgt durch Schwerpunktbildung in einer der Disziplinen nach Wahl der Studierenden. Auf die Qualifikation, die erworbenen speziellen Kompetenzen disziplinenübergreifend anzuwenden, wird besonderer Wert gelegt.
- (4) In Hinblick auf mögliche Berufsbilder werden im Laufe des Studiums allgemeine Qualifikationen vermittelt:
 1. die Qualifikation zur kritischen, sachlichen und übersichtlichen Darstellung der sich aus den Quellen ergebenden Sachverhalte,
 2. die Qualifikation zur kritischen Auseinandersetzung mit historischen Geschlechterkonstruktionen,
 3. die Qualifikation, eine eigenständige kritische Position gegenüber existierenden wissenschaftlichen sowie populären Auffassungen, Theorien, Ideologien und Dogmen einzunehmen,
 4. die Qualifikation zur Anwendung dieses Wissens zur Förderung des Verständnisses von historisch-politischen, kulturellen und religiös-weltanschaulichen Positionen sowie von Werten wie interkulturelles Verstehen, Toleranz u.a.,
 5. die Qualifikation zur Anwendung dieses Wissens im Bereich des Kulturmanagements (in Bereichen wie Kulturpolitik, Kulturtourismus, Museen, Bibliotheken).

- (5) Das Bachelorstudium dient der wissenschaftlichen (Aus-)Bildung und Berufsvorbereitung auf den beschriebenen Gebieten sowie der Vorbereitung auf das Masterstudium Alte Geschichte und Altorientalistik bzw. auf andere geistes-, sozial- oder kulturwissenschaftliche Masterstudien.

§ 2 Umfang und Dauer

Das Bachelorstudium Classica et Orientalia umfasst 180 ECTS-Anrechnungspunkte (im Folgenden: ECTS-AP). Das entspricht einer Studiendauer von sechs Semestern.

§ 3 Lehrveranstaltungsarten und Teilungsziffern

- (1) Lehrveranstaltungen ohne immanenten Prüfungscharakter:
1. **Vorlesungen (VO)** behandeln die Haupt- und/oder Spezialbereiche sowie die Methoden und Lehrmeinungen. Keine Teilungsziffer.
 2. **Studienorientierungslehrveranstaltungen (SL)** vermitteln einen Überblick über die wesentlichen Inhalte des Studiums und dessen weiteren Verlauf und schaffen eine sachliche Entscheidungsgrundlage für die persönliche Beurteilung der Studienwahl. Bei Studienorientierungslehrveranstaltungen gilt Anwesenheitspflicht. Teilungsziffer: 30
- (2) Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter:
1. **Vorlesungen mit Übungscharakter (VU)** dienen der systematischen Aneignung, Anwendung bzw. Vertiefung wissenschaftlicher Inhalte. Keine Teilungsziffer
 2. **Proseminare (PS)** vermitteln Grundkenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens, führen in die Fachliteratur ein und behandeln exemplarisch Probleme des Faches in Referaten, Diskussionen und schriftlichen Arbeiten oder äquivalenten Leistungen. Teilungsziffer: 30
 3. **Seminare (SE)** sind Lehrveranstaltungen, die der fortgeschrittenen wissenschaftlichen Diskussion dienen. Von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten insbesondere in Form eines Referates und einer schriftlichen Arbeit oder äquivalenter Leistungen verlangt. Teilungsziffer: 30
 4. **Exkursionen (EX)** dienen der Veranschaulichung vor Ort und der Vertiefung des Unterrichts. Teilungsziffer: 30
 5. **Übungen (UE)** dienen der wissenschaftlich fundierten Vermittlung von Fertigkeiten und/oder der Anwendung wissenschaftlicher Kenntnisse und Methoden. Teilungsziffer: 30
 6. **Lehrgrabungen (LG)** dienen der Ausbildung in feldarchäologischer Praxis samt Grabungs- und Funddokumentation unter wissenschaftlicher Anleitung. Teilungsziffer: in der Regel 8
 7. **Konversatorien (KO)** dienen der Rezeption und diskursiven Vertiefung von Lehrmeinungen, Forschungsansätzen, Theorien oder Forschungsgegenständen. Teilungsziffer: 30

§ 4 Verfahren zur Vergabe der Plätze bei Lehrveranstaltungen mit einer beschränkten Zahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern

Bei Lehrveranstaltungen mit einer beschränkten Zahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden die Plätze wie folgt vergeben:

1. Studierende, denen aufgrund der Zurückstellung eine Verlängerung der Studienzeit erwächst, sind bevorzugt zuzulassen.

2. Reicht Kriterium Z 1 zur Regelung der Zulassung zu einer Lehrveranstaltung nicht aus, so sind an erster Stelle Studierende, für die diese Lehrveranstaltung Teil eines Pflichtmoduls ist, und an zweiter Stelle Studierende, für die diese Lehrveranstaltung Teil eines Wahlmoduls ist, bevorzugt zuzulassen.
3. Reichen die Kriterien Z 1 und Z 2 zur Regelung der Zulassung zu einer Lehrveranstaltung nicht aus, so werden die vorhandenen Plätze verlost.

§ 5 Name und Ausmaß der Pflicht- und Wahlmodule

- (1) Es sind neun Pflichtmodule (PM) im Umfang von insgesamt 67,5 ECTS-AP zu absolvieren:

PM 1:	Grundzüge Alte Geschichte	7,5 ECTS-AP
PM 2:	Grundlagen der Philologie	7,5 ECTS-AP
PM 3:	Grundlagen der Archäologie	7,5 ECTS-AP
PM 4:	Gesellschaft und Kultur I	7,5 ECTS-AP
PM 5:	Gesellschaft und Kultur II	7,5 ECTS-AP
PM 6:	Einführung in die Literatur des Altertums	7,5 ECTS-AP
PM 7:	Wissenschaftliches Arbeiten: Alte Geschichte	7,5 ECTS-AP
PM 8:	Altertum und Gegenwart	7,5 ECTS-AP
PM 9:	Workshop mit Bachelorarbeit	7,5 ECTS-AP

- (2) Aus den folgenden Wahlmodulen (WM) sind insgesamt 97,5 ECTS-AP zu absolvieren. Aus den alternativ angebotenen Wahlmodulen 1A – B, 2A – B, 3A – B, 4A – E und 5A – I, wobei der Buchstabe jeweils die Alternative bezeichnet, ist jeweils ein Wahlmodul nach Wahl der bzw. des Studierenden zu absolvieren (insgesamt fünf Module im Ausmaß von 37,5 ECTS-AP). Die Wahlmodule 1A – B und 2A – B werden alternierend in zweijährigem Zyklus angeboten. Aus den Wahlmodulen 6 – 25 sind nach Wahl der bzw. des Studierenden acht Wahlmodule im Ausmaß von insgesamt 60 ECTS-AP zu absolvieren, wobei mindestens ein Sprachbeherrschungsmodul (Wahlmodule 6 – 10) gewählt werden muss. Zum Erreichen der erforderlichen ECTS-AP im Bereich der Wahlmodule kann Wahlmodul 10 nur in Kombination mit Wahlmodul 23 oder 24 absolviert werden. Wahlmodul 23 bzw. 24 kann nur in Kombination mit Wahlmodul 10 absolviert werden.

WM 1A:	Historische Räume u. archäologische Stätten I – Exkursion	7,5 ECTS-AP
WM 1B:	Historische Räume u. archäologische Stätten I – Archäologische Schule	7,5 ECTS-AP
WM 2A:	Historische Räume u. archäologische Stätten II – Exkursion	7,5 ECTS-AP
WM 2B:	Historische Räume u. archäologische Stätten II – Archäologische Schule	7,5 ECTS-AP
WM 3A:	Wissenschaftstheorie	7,5 ECTS-AP
WM 3B:	Klassische Philologie	7,5 ECTS-AP
WM 4A:	Epochen der Archäologien III	7,5 ECTS-AP
WM 4B:	Epochen der Archäologien IV	7,5 ECTS-AP
WM 4C:	Epochen der Archäologien V	7,5 ECTS-AP
WM 4D:	Epochen der Archäologien VI	7,5 ECTS-AP
WM 4E:	Epochen der Archäologien VII	7,5 ECTS-AP

WM 5A: Vertiefung: Altorientalische Sprachen	7,5 ECTS-AP
WM 5B: Vertiefung: Latein	7,5 ECTS-AP
WM 5C: Vertiefung: Griechisch	7,5 ECTS-AP
WM 5D: Vertiefung: Allgemeine und Vergleichende Archäologie	7,5 ECTS-AP
WM 5E: Grundzüge Geschichte des Mittelalters	7,5 ECTS-AP
WM 5F: Grundzüge Geschichte der Neuzeit	7,5 ECTS-AP
WM 5G: Grundzüge Wirtschafts- und Sozialgeschichte	7,5 ECTS-AP
WM 5H: Grundzüge Österreichische Geschichte	7,5 ECTS-AP
WM 5I: Grundzüge Zeitgeschichte	7,5 ECTS-AP
WM 6: Sprachbeherrschung Sumerisch	7,5 ECTS-AP
WM 7: Sprachbeherrschung Akkadisch	7,5 ECTS-AP
WM 8: Sprachbeherrschung Latein	7,5 ECTS-AP
WM 9: Sprachbeherrschung Griechisch	7,5 ECTS-AP
WM 10: Bibelgriechisch	10 ECTS-AP
WM 11: Sprachen der Rand- und Kontaktzone	7,5 ECTS-AP
WM 12: Antike Literatur I	7,5 ECTS-AP
WM 13: Antike Literatur II	7,5 ECTS-AP
WM 14: Philosophiegeschichte I	7,5 ECTS-AP
WM 15: Vertiefung Alte Geschichte I	7,5 ECTS-AP
WM 16: Vertiefung Alte Geschichte II	7,5 ECTS-AP
WM 17: Vertiefung Alte Geschichte III	7,5 ECTS-AP
WM 18: Vertiefung Vorderasiatische Archäologie	7,5 ECTS-AP
WM 19: Vertiefung Ur- und Frühgeschichte	7,5 ECTS-AP
WM 20: Vertiefung Klassische Archäologie	7,5 ECTS-AP
WM 21: Vertiefung Provinzialrömische Archäologie	7,5 ECTS-AP
WM 22: Interdisziplinäre Kompetenzen	7,5 ECTS-AP
WM 23: Grundlagen der Linguistik	5 ECTS-AP
WM 24: Kulturgeschichte I	5 ECTS-AP
WM 25: Kritische Frauen- und Geschlechterforschung	7,5 ECTS-AP

§ 6 Pflicht- und Wahlmodule

(1) Es sind folgende Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 67,5 ECTS-AP zu absolvieren:

1.	Pflichtmodul: Grundzüge Alte Geschichte	SST	ECTS-AP
a.	VO Basiswissen I Alte Geschichte Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ergebnisse der Alten Geschichte, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75

b.	VO Basiswissen II Alte Geschichte Erweiterter Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ergebnisse der Alten Geschichte, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb von Orientierungs- und Überblickswissen der Alten Geschichte anhand zentraler Fragestellungen und Leitlinien			
Anmeldungsvoraussetzung/en: keine			

2.	Pflichtmodul: Grundlagen der Philologie	SST	ECTS-AP
a.	VO Einführung in die Keilschriftforschung Einführung in die philologische Arbeitsweise mit Keilschriftsprachen: Kenntnis grundlegender Fakten zur Struktur der Keilschrift, den Sprachen des Alten Orients, dem keilschriftlich überlieferten Textbestand sowie Fähigkeit zu selbstständiger Recherche	2	3,75
b.	VU Einführung in die Klassische Philologie Einführung in die Arbeitsweise der Klassischen Philologie, ihre Gebiete, Geschichte, Methoden, Terminologie und Hilfsmittel	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Vertrautheit mit philologischen Arbeitsweisen; Kenntnis grundlegender Fakten zu Schrift, Sprachen und Textbestand der entsprechenden Bereiche sowie Fertigkeit selbstständiger Recherche			
Anmeldungsvoraussetzung/en: keine			

3.	Pflichtmodul: Grundlagen der Archäologie	SST	ECTS-AP
a.	VO Einführung in die Vorderasiatische Archäologie Einführung in die Arbeitsweise und Themenkreise der Vorderasiatischen Archäologie; die Studierenden werden in die Lage versetzt, die in der Vorderasiatischen Archäologie gebräuchlichen Fachbegriffe, Definitionen und Klassifizierungsmethoden zu erläutern, sowie die Entwicklung der materiellen Kultur im Vorderasiatischen Raum innerhalb eines kontextuellen und zeitlichen Rahmens generalisieren zu können.	2	3,75
b.	VO Einführung in die archäologischen Wissenschaften Vorstellung der Teildisziplinen und Vermittlung von Grundkenntnissen über Problemstellungen und Forschungsmethoden der archäologischen Wissenschaften	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Die Studierenden eignen sich ein breit gefächertes theoretisches Grundwissen an, welches sie in die Lage versetzt, allgemeine archäologische Fragestellungen teildisziplinübergreifend nachzuvollziehen.			
Anmeldungsvoraussetzung: keine			

4.	Pflichtmodul: Gesellschaft und Kultur I	SST	ECTS-AP
	VU Vorderasien und Ägypten Erwerb historischen Wissens über die Gesellschaft und Kultur Vorderasiens und Ägyptens im Altertum	2	7,5
	Summe	2	7,5
	Lernziel des Moduls: Kompetenz zur Strukturierung kurz- und langfristiger Prozesse und Ereigniszusammenhänge; Kompetenz zur reflexiven Analyse der Generierung historischen Wissens unter Einschluss problem- und methodenorientierter Fragen auf dem Gebiet Vorderasiens und Ägyptens		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

5.	Pflichtmodul: Gesellschaft und Kultur II	SST	ECTS-AP
	VU Griechenland und Rom Erwerb historischen Wissens über die Gesellschaft und Kultur Griechenlands und Roms im Altertum	2	7,5
	Summe	2	7,5
	Lernziel des Moduls: Kompetenz zur Strukturierung kurz- und langfristiger Prozesse und Ereigniszusammenhänge; Kompetenz zur reflexiven Analyse der Generierung historischen Wissens unter Einschluss problem- und methodenorientierter Fragen auf dem Gebiet Griechenlands und Roms		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

6.	Pflichtmodul: Einführung in die Literatur des Altertums	SST	ECTS-AP
a.	VO Hauptwerke der altorientalischen Literatur Die Studierenden erwerben ein Basiswissen über Inhalte sowie über das literarische und materielle Umfeld der wichtigsten Werke der altorientalischen Literatur	2	2,5
b.	VO Hauptwerke der griechischen Literatur Vorstellung ausgewählter Werke der antiken griechischen Literatur	2	2,5
c.	VO Hauptwerke der lateinischen Literatur Vorstellung ausgewählter Werke der lateinischen Literatur der Antike	2	2,5
	Summe	6	7,5
	Lernziel des Moduls: Die Studierenden erwerben Basiswissen über Inhalte sowie über das literarische und materielle Umfeld der wichtigsten Werke der vorderasiatischen und klassischen Literatur.		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

7.	Pflichtmodul: Wissenschaftliches Arbeiten: Alte Geschichte	SST	ECTS-AP
a.	PS Proseminar Alte Geschichte Vertiefung der fachspezifischen Kenntnisse in der Alten Geschichte anhand geeigneter Fragestellungen im interaktiven Lernprozess (Kurzvorträge, Referate, Diskussionen, schriftliche Arbeiten etc.)	2	5
b.	UE oder EX Alte Geschichte Vertiefung relevanter Fragestellungen unter Anwendung adäquater didaktischer Vermittlungsformen (z.B. hilfswissenschaftliche Lehrveranstaltungen)	1	2,5
Summe		3	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb von Fertigkeiten im Umgang mit historischen Quellen und Sekundärliteratur sowie der Fertigkeit, das neu erworbene Wissen in mündlicher und/oder schriftlicher Form zu präsentieren; Erwerb von Kenntnissen und Anwendung relevanter hilfswissenschaftlicher Methoden; Erwerb von Kenntnissen über die Formen historischer Zurschaustellung und der Kompetenz, historische Zusammenhänge vor Ort zu präsentieren			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

8.	Pflichtmodul: Altertum und Gegenwart	SST	ECTS-AP
a.	VU Rezeption Darstellung der Wirkungsmächtigkeit der antiken oder vorderasiatischen Literaturen und Kulturen an geeigneten Beispielen sowie Einblick in die theoretischen Grundlagen der Rezeptionsforschung	2	5
b.	VO Mythologie Die Lehrveranstaltung vermittelt die Kenntnis bedeutsamer Mythen der klassischen Antike und ihrer literarischen Gestaltung sowie einen Einblick in die wichtigsten Fragestellungen der modernen Mythenforschung und Mythentheorie.	2	2,5
Summe		4	7,5
Lernziel des Moduls: Exemplarische Kenntnisse der literarischen und kulturellen Phänomene mit besonders reichem Nachleben oder anderer Aspekte der Interaktion zwischen dem Altertum und seiner Nachwelt; Einblick in die theoretischen Grundlagen der Rezeptionsforschung und Mythenforschung			
Anmeldungsvoraussetzung/en: keine			

9.	Pflichtmodul: Workshop mit Bachelorarbeit	SST	ECTS-AP
	SE Workshop mit Bachelorarbeit Interdisziplinäre Bearbeitung ausgewählter Themen aus philologischer, althistorischer und archäologischer Sicht sowie Verfassen der zweiten Bachelorarbeit	2	7,5 + 7,5
Summe		2	15

	Lernziel des Moduls: Anwendung des im Laufe des Studiums erworbenen theoretischen und praktischen Wissens, Einbringen disziplinspezifischer Qualifikationen in einem interdisziplinären Rahmen, Kompetenz zu interdisziplinärer Analyse und fachspezifischer medialer Aufbereitung (z.B. Poster) und schriftlicher Präsentation
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Seminar mit Bachelorarbeit

- (2) Aus den folgenden Wahlmodulen sind insgesamt 97,5 ECTS-AP zu absolvieren. Aus den alternativ angebotenen Wahlmodulen 1A – B, 2A – B, 3A – B, 4A – E und 5A – I, wobei der Buchstabe jeweils die Alternative bezeichnet, ist jeweils ein Wahlmodul nach Wahl der bzw. des Studierenden zu absolvieren (insgesamt fünf Module im Ausmaß von 37,5 ECTS-AP). Die Wahlmodule 1A – B und 2A – B werden alternierend in zweijährigem Zyklus angeboten. Aus den Wahlmodulen 6 – 25 sind nach Wahl der bzw. des Studierenden acht Wahlmodule im Ausmaß von insgesamt 60 ECTS-AP zu absolvieren, wobei mindestens ein Sprachbeherrschungsmodul (Wahlmodule 6 – 10) gewählt werden muss. Zum Erreichen der erforderlichen ECTS-AP im Bereich der Wahlmodule kann Wahlmodul 10 nur in Kombination mit Wahlmodul 23 oder 24 absolviert werden. Wahlmodul 23 bzw. 24 kann nur in Kombination mit Wahlmodul 10 absolviert werden.

1A.	Wahlmodul: Historische Räume und archäologische Stätten I – Exkursion	SST	ECTS-AP
a.	VO Begleitende Vorlesung zur Exkursion I Umgang mit archäologischen Phänomenen und Befunden und Verknüpfung historischer und archäologischer Argumentationsweisen an konkreten Beispielen	1	1
b.	UE Begleitende Übung zur Exkursion I Kritische Auseinandersetzung mit archäologischem und schriftlichem Quellenmaterial sowie Verknüpfung historischer und archäologischer Argumentationsweisen anhand ausgewählter Beispiele	1	2,75
c.	EX Exkursion I Kennenlernen des historischen Lebensraumes oder der musealen Präsentation archäologischer/epigrafischer Fundstücke und selbstständige Darstellung ausgewählter Fragestellungen in der Gruppe	1	3,75
	Summe	3	7,5
	Lernziel des Moduls: Erweiterung der Kenntnisse durch Autopsie in Museen und historischen Stätten		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

1B.	Wahlmodul: Historische Räume und archäologische Stätten I – Archäologische Schule	SST	ECTS-AP
a.	VO Praktische Feldarbeit I Die Studierenden eignen sich ein breites theoretisches Grundwissen über die Methoden der praktischen Feldarbeit an. Dadurch werden sie in die Lage versetzt, die wissenschaftlichen Fragestellungen und Ziele der Ausgrabungen zu verstehen und sich aktiv in die Untersuchungen zu integrieren.	1	1

b.	UE Übungen zur praktischen Feldarbeit I Die Studierenden erlernen durch praktische Arbeit während der Aufnahme und Bearbeitung des Fundmaterials die Grundkenntnisse der archäologischen Grabungsdokumentation.	1	2,75
c.	LG Archäologische Schule I Einführung in die praktischen Grabungswissenschaften und Feldforschung	1	3,75
	Summe	3	7,5
Lernziel des Moduls: Die Studierenden werden in die Lage versetzt, kleinere Grabungsabschnitte selbstständig zu leiten, Forschungsproblematiken vor Ort zu klären, Materialien zu bestimmen und zu bearbeiten.			
Anmeldungsvoraussetzung/en: keine			

2A.	Wahlmodul: Historische Räume und archäologische Stätten II – Exkursion	SST	ECTS-AP
a.	VO Begleitende Vorlesung zur Exkursion II Vertiefter Umgang mit archäologischen Phänomenen und Befunden und Verknüpfung historischer und archäologischer Argumentationsweisen an konkreten Beispielen	1	1
b.	UE Begleitende Übung zur Exkursion II Vertiefte Auseinandersetzung mit archäologischem und schriftlichem Quellenmaterial sowie Verknüpfung historischer und archäologischer Argumentationsweisen anhand ausgewählter Beispiele	1	2,75
c.	EX Exkursion II Vertieftes Kennenlernen des historischen Lebensraumes oder der musealen Präsentation archäologischer/epigrafischer Fundstücke und selbstständige Darstellung ausgewählter Fragestellungen in der Gruppe	1	3,75
	Summe	3	7,5
Lernziel des Moduls: Vertiefung der Kenntnisse durch Autopsie in Museen und historischen Stätten			
Anmeldungsvoraussetzung/en: keine			

2B.	Wahlmodul: Historische Räume und archäologische Stätten II – Archäologische Schule	SST	ECTS-AP
a.	VO Praktische Feldarbeit II Die Studierenden werden in der Lage sein, die kulturhistorische Aussagekraft von archäologischen Ausgrabungsbefunden kritisch zu bewerten.	1	1
b.	UE Übungen zur praktischen Feldarbeit II Die Studierenden vertiefen ihr Grundwissen und ihre Erfahrung über die praktische Fundbearbeitung. Dadurch werden sie in die Lage versetzt, kleinere Fundinventare selbstständig zu bearbeiten und wissenschaftlich aufzuarbeiten	1	2,75

c.	LG Archäologische Schule II Vertiefung in die praktischen Grabungswissenschaften; die Studierenden eignen sich durch die aktive Einbindung und Übernahme von Teilverantwortung bei der Ausführung einer wissenschaftlichen Ausgrabung die wichtigsten Grundkenntnisse und Grunderfahrungen zur Grabungsleitung an.	1	3,75
	Summe	3	7,5
	Lernziel des Moduls: Das Ziel ist die fachliche Kompetenz, der Grabungsleitung assistieren und die wissenschaftliche Dokumentation der Befunde und Funde durchführen zu können.		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

3A.	Wahlmodul: Wissenschaftstheorie	SST	ECTS-AP
a.	KO Wissenschaftstheorie „Everything turns“ Kritisch-diskursive Lektüre von mehreren klassischen oder aktuellen Aufsätzen bzw. Ausschnitten aus klassischen oder aktuellen Werken unter Berücksichtigung des Gender-Aspektes	2	3,75
b.	KO Wissenschaftstheorie „Anything goes“ Intensive/vertiefende Lektüre ausgewählter klassischer oder aktueller Werke zur Wissenschaftstheorie unter Berücksichtigung des Gender-Aspektes	2	3,75
	Summe	4	7,5
	Lernziel des Moduls: Verständnis für wissenschaftstheoretische Fragestellungen durch gemeinsame Lektüre und Diskussion geeigneter klassischer bzw. innovativer Texte der Historiografie, Kenntnisse über Entwicklungslinien der Forschung und Kritik an Paradigmen		
	Anmeldungsvoraussetzungen: keine		

3B.	Wahlmodul: Klassische Philologie	SST	ECTS-AP
a.	UE Grammatisch-textkritische Übung Vermittlung der Grundlagen der Textkritik an Beispielen	2	2,5
b.	SE Philologisches Seminar Vertiefende philologische Interpretation antiker Texte	2	5
	Summe	4	7,5
	Lernziel des Moduls: Verständnis der Prinzipien der Textkritik und Fertigkeit, den kritischen Apparat zu verwenden; Kompetenz zu vertiefender Interpretation antiker Texte unter Anwendung der wichtigsten traditionellen und modernen literaturwissenschaftlichen Methoden und Einbeziehung der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse; Anfertigung eines schriftlich fixierten, den methodischen Normen und Qualitätsstandards einer Bachelorarbeit entsprechenden Referats		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

4A.	Wahlmodul: Epochen der Archäologien III	SST	ECTS-AP
a.	VO Alter Orient Vermittlung eines fundierten Grundwissens und exemplarisch vertiefter Kenntnisse über den Alten Orient	2	3,75
b.	VO Europäische Bronzezeit Vermittlung eines fundierten Grundwissens und exemplarisch vertiefter Kenntnisse über die europäische Bronzezeit	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb eines fundierten Grundwissens und exemplarisch vertiefter Kenntnisse über den Alten Orient und die europäische Bronzezeit			
Anmeldungsvoraussetzung: keine			

4B.	Wahlmodul: Epochen der Archäologien IV	SST	ECTS-AP
a.	VO Griechenland I Vermittlung eines fundierten Grundwissens und exemplarisch vertiefter Kenntnisse über das frühe Griechenland	2	3,75
b.	VO Eisenzeit I Vermittlung eines fundierten Grundwissens und exemplarisch vertiefter Kenntnisse über die frühe Eisenzeit	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb eines fundierten Grundwissens und exemplarisch vertiefter Kenntnisse über das frühe Griechenland und die frühe Eisenzeit			
Anmeldungsvoraussetzung: keine			

4C.	Wahlmodul: Epochen der Archäologien V	SST	ECTS-AP
a.	VO Griechenland II Vermittlung eines fundierten Grundwissens und exemplarisch vertiefter Kenntnisse über das klassische und hellenistische Griechenland	2	3,75
b.	VO Eisenzeit II Vermittlung eines fundierten Grundwissens und exemplarisch vertiefter Kenntnisse über die jüngere Eisenzeit	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb eines fundierten Grundwissens und exemplarisch vertiefter Kenntnisse über das klassische und hellenistische Griechenland und die jüngere Eisenzeit			
Anmeldungsvoraussetzung: keine			

4D.	Wahlmodul: Epochen der Archäologien VI	SST	ECTS-AP
a.	VO Vorrömisches Italien und frühes Rom Vermittlung eines fundierten Grundwissens und exemplarisch vertiefter Kenntnisse über das vorrömische Italien und die römische Republik	2	3,75
b.	VO Römische Kaiserzeit Vermittlung eines fundierten Grundwissens und exemplarisch vertiefter Kenntnisse über die römische Kaiserzeit	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb eines fundierten Grundwissens und exemplarisch vertiefter Kenntnisse über das vorrömische Italien und die römische Zeit bis zur Spätantike			
Anmeldungsvoraussetzung: keine			

4E.	Wahlmodul: Epochen der Archäologien VII	SST	ECTS-AP
a.	VO Provinzen des Römischen Reiches Vermittlung eines fundierten Grundwissens und exemplarisch vertiefter Kenntnisse über die Provinzen des Römischen Reiches	2	3,75
b.	VO Nachbarkulturen der Römer im Osten Vermittlung eines fundierten Grundwissens und exemplarisch vertiefter Kenntnisse über die Nachbarvölker der Römer im Osten	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb eines fundierten Grundwissens und exemplarisch vertiefter Kenntnisse über die Provinzen des Römischen Reiches und die Nachbarvölker der Römer im Osten			
Anmeldungsvoraussetzung: keine			

5A.	Wahlmodul: Vertiefung: Altorientalische Sprachen	SST	ECTS-AP
a.	SE Philologisches Arbeiten mit sumerischen Texten Philologisches Arbeiten mit sumerischen Texten	2	3,75
b.	SE Philologisches Arbeiten mit akkadischen Texten Philologisches Arbeiten mit akkadischen Texten	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Aufbauend auf die Grundkenntnisse vertiefen die Studierenden ihre Sprachkompetenz des Sumerischen und des Akkadischen bis zu einem Grad, der es ihnen ermöglicht, sich mit Texten dieser Sprachen wissenschaftlich auseinandersetzen zu können. Insbesondere werden sie in der Lage sein, sprachlich-linguistische Probleme des Sumerischen bzw. des Akkadischen zu erkennen und Lösungsansätze aufzufinden, die Texte hinsichtlich ihrer Aussagen kritisch zu beurteilen, ihre Ergebnisse in wissenschaftlicher Form darzustellen sowie in verschiedenen Medien allgemein verständlich aufzubereiten.			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung der Wahlmodule 6 und 7			

5B.	Wahlmodul: Vertiefung: Latein	SST	ECTS-AP
a.	SL Lateinische Lektüre Lektüre längerer lateinischer Texte	2	3,75
b.	VU Metrik Die Lehrveranstaltung vermittelt Grundkenntnisse der antiken Prosodie und Metrik.	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Erweiterung der passiven Sprachkompetenz in Latein und der Übersetzungskompetenz aus dem Lateinischen ins Deutsche; Verständnis des antiken metrischen Systems einschließlich seiner prosodischen Grundlagen sowie seiner rhythmischen, musikalischen und gattungsgeschichtlichen Aspekte; Kompetenz, Metren zu erkennen, zu analysieren und vorzutragen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: keine			

5C.	Wahlmodul: Vertiefung: Griechisch	SST	ECTS-AP
a.	SL Griechische Lektüre Lektüre längerer griechischer Texte	2	3,75
b.	VU Metrik Die Lehrveranstaltung vermittelt Grundkenntnisse der antiken Prosodie und Metrik.	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Erweiterung der passiven Sprachkompetenz in Griechisch und der Übersetzungskompetenz aus dem Griechischen ins Deutsche; Verständnis des antiken metrischen Systems einschließlich seiner prosodischen Grundlagen sowie seiner rhythmischen, musikalischen und gattungsgeschichtlichen Aspekte; Kompetenz, Metren zu erkennen, zu analysieren und vorzutragen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: keine			

5D.	Vertiefung: Allgemeine und Vergleichende Archäologie	SST	ECTS-AP
a.	SE Allgemeine und vergleichende Archäologie Exemplarische Vertiefung der methodischen Fragestellungen, vor allem im Bereich aktueller Forschungsschwerpunkte; Verfassen archäologischer Darstellungen auf der Grundlage der Forschungsliteratur und Interpretation archäologischer, historiografischer und dokumentarischer Quellen sowie deren mündliche Präsentation und Diskussion	2	5
b.	VO Ausgewählte Fragen der Allgemeinen und Vergleichenden Archäologie Exemplarische Vertiefung von Sachkenntnissen und methodischen Fragestellungen in Spezialgebieten des Faches	1	2,5
	Summe	3	7,5

	Lernziel des Moduls: Erwerb exemplarisch vertiefter Sachkenntnisse mit spezieller Berücksichtigung methodischer Aspekte aus dem Bereich der Allgemeinen und Vergleichenden Archäologie
	Anmeldungsvoraussetzung: keine

5E.	Wahlmodul: Grundzüge Geschichte des Mittelalters	SST	ECTS-AP
a.	VO Basiswissen I Mittelalter Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ereignisse des Mittelalters, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75
b.	VO Basiswissen II Mittelalter Erweiterter Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ereignisse des Mittelalters, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75
	Summe	4	7,5
	Lernziel des Moduls: Erwerb von Orientierungs- und Überblickswissen im Kerngebiet Geschichte des Mittelalters anhand zentraler Fragestellungen und Leitlinien		
	Anmeldungsvoraussetzungen: keine		

5F.	Wahlmodul: Grundzüge Geschichte der Neuzeit	SST	ECTS-AP
a.	VO Basiswissen I Neuzeit Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ereignisse der Neuzeit, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75
b.	VO Basiswissen II Neuzeit Erweiterter Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ereignisse der Neuzeit, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75
	Summe	4	7,5
	Lernziel des Moduls: Erwerb von Orientierungs- und Überblickswissen der Neuzeit anhand zentraler Fragestellungen und Leitlinien		
	Anmeldungsvoraussetzungen: keine		

5G.	Wahlmodul: Grundzüge Wirtschafts- und Sozialgeschichte	SST	ECTS-AP
a.	VO Basiswissen I Wirtschafts- und Sozialgeschichte Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ereignisse der Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75

b.	VO Basiswissen II Wirtschafts- und Sozialgeschichte Erweiterter Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ereignisse der Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb von Orientierungs- und Überblickswissen der Wirtschafts- und Sozialgeschichte anhand zentraler Fragestellungen und Leitlinien			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

5H.	Wahlmodul: Grundzüge Österreichische Geschichte	SST	ECTS-AP
a.	VO Basiswissen I Österreichische Geschichte Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ereignisse der Österreichischen Geschichte, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75
b.	VO Basiswissen II Österreichische Geschichte Erweiterter Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ereignisse der Österreichischen Geschichte, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb von Orientierungs- und Überblickswissen der Österreichischen Geschichte anhand zentraler Fragestellungen und Leitlinien			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

5I.	Wahlmodul: Grundzüge Zeitgeschichte	SST	ECTS-AP
a.	VO Basiswissen I Zeitgeschichte Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ereignisse der Zeitgeschichte, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75
b.	VO Basiswissen II Zeitgeschichte Erweiterter Überblick über die wichtigsten Basisdaten, Themen und Leitlinien und/oder Ereignisse der Zeitgeschichte, Vertiefung anhand konkreter Beispiele, Relativierung traditioneller Meistererzählungen	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb von Orientierungs- und Überblickswissen der Zeitgeschichte anhand zentraler Fragestellungen und Leitlinien			
Anmeldungsvoraussetzungen: keine			

6.	Wahlmodul: Sprachbeherrschung Sumerisch	SST	ECTS-AP
a.	UE Einführung Sumerisch I Vermittlung von Grundkenntnissen der sumerischen Grammatik und Hinführung zur Lektüre leichter sumerischer Keilschrifttexte	2	3,75
b.	UE Einführung Sumerisch II Vertiefung von Grundkenntnissen der sumerischen Grammatik und Hinführung zur Lektüre leichter sumerischer Keilschrifttexte	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Die Studierenden erwerben Kenntnisse des Sumerischen bis zu einem Grad, der die Lektüre leichter Texte ermöglicht. Sie schärfen ihr logisches Denken, vertiefen ihr Verständnis der eigenen Sprache und erweitern ihr Empfinden für fremde Ausdrucksweisen durch die Auseinandersetzung mit den Strukturen und Ausdrucksweisen der fremden Sprache.			
Anmeldungsvoraussetzung/en: keine			

7.	Wahlmodul: Sprachbeherrschung Akkadisch	SST	ECTS-AP
a.	UE Einführung Akkadisch I Vermittlung von Grundkenntnissen der akkadischen Grammatik und Hinführung zur Lektüre leichter akkadischer Keilschrifttexte	2	3,75
b.	UE Einführung Akkadisch II Vertiefung von Grundkenntnissen der akkadischen Grammatik und Hinführung zur Lektüre leichter akkadischer Keilschrifttexte	2	3,75
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Die Studierenden erwerben Kenntnisse des Akkadischen bis zu einem Grad, der die Lektüre leichter Texte ermöglicht. Sie schärfen ihr logisches Denken, vertiefen ihr Verständnis der eigenen Sprache und erweitern ihr Empfinden für fremde Ausdrucksweisen durch die Auseinandersetzung mit den Strukturen und Ausdrucksweisen der fremden Sprache.			
Anmeldungsvoraussetzung/en: keine			

8.	Wahlmodul: Sprachbeherrschung Latein	SST	ECTS-AP
a.	UE Lateinischen Formenlehre und Syntax I Vermittlung der Grundlagen von Formenlehre und Syntax der klassischen Latinität, eines nach Vorkommenshäufigkeit statistisch ermittelten Wortschatzes sowie der Kenntnis der metasprachlichen Grundbegriffe.	2	3,75
b.	UE Lateinische Formenlehre und Syntax II Vermittlung der wesentlichen Gesetzmäßigkeiten in Formenlehre und Syntax der klassischen Latinität sowie eines erweiterten Wortschatzes.	2	3,75
	Summe	4	7,5

	<p>Lernziel des Moduls: Die Studierenden vertiefen Kenntnisse des Lateinischen bis zu einem Grad, der die Lektüre leichter bis mittelschwerer Texte ermöglicht. Sie schärfen ihr logisches Denken, vertiefen ihr Verständnis der eigenen Sprache und erweitern ihr Empfinden für fremde Ausdrucksweisen durch die Auseinandersetzung mit den Strukturen und Ausdrucksweisen der fremden Sprache.</p>
	<p>Anmeldungsvoraussetzung/en: keine</p>

9.	Wahlmodul: Sprachbeherrschung Griechisch	SST	ECTS-AP
a.	<p>UE Griechische Grammatik und Stilistik I Vermittlung der Grundlagen von Formenlehre und Syntax des Altgriechischen, eines nach Vorkommenshäufigkeit statistisch ermittelten Wortschatzes sowie der Kenntnis der metasprachlichen Grundbegriffe</p>	2	3,75
b.	<p>UE Griechische Grammatik und Stilistik II Vermittlung der wesentlichen Gesetzmäßigkeiten in Formenlehre und Syntax des Altgriechischen sowie eines erweiterten Wortschatzes</p>	2	3,75
	Summe	4	7,5
	<p>Lernziel des Moduls: Die Studierenden vertiefen Kenntnisse des Griechischen bis zu einem Grad, der die Lektüre leichter bis mittelschwerer Texte ermöglicht. Sie schärfen ihr logisches Denken, vertiefen ihr Verständnis der eigenen Sprache und erweitern ihr Empfinden für fremde Ausdrucksweisen durch die Auseinandersetzung mit den Strukturen und Ausdrucksweisen der fremden Sprache.</p>		
	<p>Anmeldungsvoraussetzung/en: keine</p>		

10.	Wahlmodul: Bibelgriechisch	SST	ECTS-AP
a.	<p>VO Bibelgriechisch I Die wichtigsten sprachlichen Grundlagen (Vokabeln, grammatikalische Phänomene) für das Übersetzen einfacher bis mittelschwerer Texte vom Griechischen ins Deutsche; wichtige historische, literarische und kulturelle Fakten anhand von Texten</p>	4	5
b.	<p>VO Bibelgriechisch II Vertiefung und Erweiterung der Kenntnisse in Wortschatz und Grammatik des Griechischen und Übersetzung von exemplarischen Texten der Bibel sowie von einzelnen historischen, literarischen und philosophischen Texten der Antike</p>	4	5
	Summe	8	10
	<p>Lernziel des Moduls: Kenntnis der sprachlichen Grundlagen (Wortschatz und Grammatik) für das Übersetzen einfacher bis mittelschwerer Texte der Bibel bzw. historischer, literarischer und philosophischer Texte der Antike vom Griechischen ins Deutsche und grundlegende Kenntnis wichtiger historischer, literarischer und kultureller Fakten anhand von Texten</p>		
	<p>Anmeldungsvoraussetzung/en: keine</p>		

11.	Wahlmodul: Sprachen der Rand- und Kontaktzone	SST	ECTS-AP
	UE Einführung in eine Sprache der Rand- und Kontaktzone Vermittlung von Grundkenntnissen der Grammatik einer Sprache der Rand- und Kontaktzone und Hinführung zur Lektüre leichter Texte in dieser Sprache	2	7,5
	Summe	2	7,5
	Lernziel des Moduls: Die Studierenden erwerben Kenntnisse einer Rand- oder Kontaktsprache bis zu einem Grad, der die Lektüre leichter Texte ermöglicht. Sie schärfen ihr logisches Denken, vertiefen ihr Verständnis der eigenen Sprache und erweitern ihr Empfinden für fremde Ausdrucksweisen durch die Auseinandersetzung mit den Strukturen und Ausdrucksweisen der fremden Sprache.		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

12.	Wahlmodul: Antike Literatur I	SST	ECTS-AP
a.	VO Griechische Literaturgeschichte Überblick über Autoren, Epochen, Gattungen, Themen und Inhalte der antiken griechischen Literatur	2	3,75
b.	VO Lateinische Literaturgeschichte Überblick über Autoren, Epochen, Gattungen, Themen und Inhalte der antiken lateinischen Literatur	2	3,75
	Summe	4	7,5
	Lernziel des Moduls: Erweiterung der Kenntnisse der antiken Literatur		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

13.	Wahlmodul: Antike Literatur II	SST	ECTS-AP
a.	PS Literaturwissenschaftliches Proseminar - Latein Literaturwissenschaftliche Auseinandersetzung mit den Werken der antiken Literatur; Vermittlung der Grundlagen des literaturwissenschaftlichen Arbeitens	2	5
b.	VU Teilgebiete der antiken Literatur Die Lehrveranstaltung vermittelt vertieftes Wissen über einen Autor, eine Gattung oder ein Thema der antiken Literatur.	2	2,5
	Summe	4	7,5
	Lernziel des Moduls: Vertiefung der Kenntnisse der antiken Literaturgeschichte; Kompetenz zu selbstständiger Interpretation antiker Texte unter Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden, Kompetenz im Umgang mit Primärtexten und Sekundärliteratur sowie Entwicklung der wissenschaftlichen Textkompetenz durch das Verfassen einer kleineren schriftlichen Arbeit		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

14.	Wahlmodul: Philosophiegeschichte I	SST	ECTS-AP
a.	VO Philosophiegeschichte I: Überblicksvorlesung zur Philosophie der Antike oder zu einer für diese Epoche repräsentativen Gestalt der Philosophiegeschichte	2	4
b.	PS Philosophiegeschichte I: Lektüre und Diskussion von Texten aus der Philosophie der Antike	2	3,5
	Summe	4	7,5
Lernziel des Moduls: Kenntnisse der Philosophie der Antike in Überblicksform oder anhand einer historischen Schlüsselfigur; Befähigung zur kompetenten Interpretation philosophischer Texte der Antike in ihrem historischen Kontext und als Quelle für gegenwärtige Fragestellungen und Problemlösungen			
Anmeldungsvoraussetzung/en: keine			

15.	Wahlmodul: Vertiefung Alte Geschichte I	SST	ECTS-AP
	SE Althistorisches Seminar I Vertiefung fachspezifischer Kenntnisse, erste Anwendung wissenschaftlicher Qualifikationen und Auseinandersetzung mit altertumswissenschaftlichen und historischen Forschungskontroversen	2	7,5
	Summe	2	7,5
Lernziel des Moduls: Verarbeiten und Kontextualisierung von Informationen (Quellen und/oder Forschungsliteratur) nach fachwissenschaftlichen Regeln; Fertigkeiten im Verfassen historischer Abhandlungen (im Formulieren, Begründen und Verteidigen von Argumenten) anhand eines ausgewählten Themas des Teilgebietes sowie Präsentationsfertigkeiten			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung der Pflichtmodule 1 und 7			

16.	Wahlmodul: Vertiefung Alte Geschichte II	SST	ECTS-AP
	SE Althistorisches Seminar II Weitere Vertiefung fachspezifischer Kenntnisse, praktische Anwendung wissenschaftlicher Qualifikationen, Auseinandersetzung mit Problemen und Fragestellungen in der Alten Geschichte	2	7,5
	Summe	2	7,5
Lernziel des Moduls: Verarbeiten und Kontextualisierung von Informationen (Quellen und/oder Forschungsliteratur) nach fachwissenschaftlichen Regeln; Fertigkeiten im Verfassen historischer Abhandlungen (im Formulieren, Begründen und Verteidigen von Argumenten) anhand eines ausgewählten Themas sowie Präsentation des neu erworbenen Wissens			
Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung der Pflichtmodule 1 und 7			

17.	Wahlmodul: Vertiefung Alte Geschichte III	SST	ECTS-AP
a.	KO Quellenanalyse mit methodischem Schwerpunkt Methodenzentrierte Anwendung quellenkritischer und methodischer Fertigkeiten in der althistorischen Praxis	2	3,75
b.	KO Arbeiten mit Quellen zu ausgewählten Themen Themenzentrierte Anwendung quellenkritischer und methodischer Fertigkeiten in der althistorischen Praxis	2	3,75
	Summe	4	7,5
	Lernziel des Moduls: Anwendung quellenkritischer und methodischer Fertigkeiten in der althistorischen Praxis		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: positive Beurteilung der Pflichtmodule 1, 6 und 7		

18.	Wahlmodul: Vertiefung Vorderasiatische Archäologie	SST	ECTS-AP
a.	SE Seminar aus Vorderasiatische Archäologie Exemplarische Vertiefung der methodischen Fragestellungen; Verfassen archäologischer Darstellungen auf der Grundlage der Forschungsliteratur und Interpretation archäologischer, historiografischer und dokumentarischer Quellen sowie deren mündliche Präsentation und Diskussion	2	5,5
b.	VO Ausgewählte Fragen zur Vorderasiatischen Archäologie Exemplarische Vertiefung von Sachkenntnissen und methodischen Fragestellungen in Spezialgebieten der Wissenschaftsdisziplin	1	2
	Summe	3	7,5
	Lernziel des Moduls: Erwerb exemplarisch vertiefter Sachkenntnisse mit spezieller Berücksichtigung methodischer Aspekte aus dem Bereich der Vorderasiatischen Archäologie		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

19.	Wahlmodul: Vertiefung Ur- und Frühgeschichte	SST	ECTS-AP
a.	SE Seminar aus Ur- und Frühgeschichte Exemplarische Vertiefung der methodischen Fragestellungen; Verfassen archäologischer Darstellungen auf der Grundlage der Forschungsliteratur und Interpretation archäologischer, historiografischer und dokumentarischer Quellen sowie deren mündliche Präsentation und Diskussion	2	5,5
b.	VO Ausgewählte Fragen der Ur- und Frühgeschichte Exemplarische Vertiefung von Sachkenntnissen und methodischen Fragestellungen in Spezialgebieten der Wissenschaftsdisziplin	1	2
	Summe	3	7,5
	Lernziel des Moduls: Erwerb exemplarisch vertiefter Sachkenntnisse mit spezieller Berücksichtigung methodischer Aspekte aus dem Bereich der Ur- und Frühgeschichte		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

20.	Wahlmodul: Vertiefung Klassische Archäologie	SST	ECTS-AP
a.	SE Seminar aus Klassischer Archäologie Exemplarische Vertiefung der methodischen Fragestellungen; Verfassen archäologischer Darstellungen auf der Grundlage der Forschungsliteratur und Interpretation archäologischer, historiografischer und dokumentarischer Quellen sowie deren mündliche Präsentation und Diskussion	2	5,5
b.	VO Ausgewählte Fragen der Klassischen Archäologie Exemplarische Vertiefung von Sachkenntnissen und methodischen Fragestellungen in Spezialgebieten der Wissenschaftsdisziplin	1	2
	Summe	3	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb exemplarisch vertiefter Sachkenntnisse mit spezieller Berücksichtigung methodischer Aspekte aus dem Bereich der Klassischen Archäologie			
Anmeldungsvoraussetzung/en: keine			

21.	Wahlmodul: Vertiefung Provinzialrömische Archäologie	SST	ECTS-AP
a.	SE Seminar aus Provinzialrömischer Archäologie Exemplarische Vertiefung der methodischen Fragestellungen; Verfassen archäologischer Darstellungen auf der Grundlage der Forschungsliteratur und Interpretation archäologischer, historiografischer und dokumentarischer Quellen sowie deren mündliche Präsentation und Diskussion	2	5,5
b.	VO Ausgewählte Fragen der Provinzialrömischen Archäologie Exemplarische Vertiefung von Sachkenntnissen und methodischen Fragestellungen in Spezialgebieten der Wissenschaftsdisziplin	1	2
	Summe	3	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb exemplarisch vertiefter Sachkenntnisse mit spezieller Berücksichtigung methodischer Aspekte aus dem Bereich der Provinzialrömischen Archäologie			
Anmeldungsvoraussetzung/en: keine			

22.	Wahlmodul: Interdisziplinäre Kompetenzen	SST	ECTS-AP
	Es können im Ausmaß von 7,5 ECTS-AP Lehrveranstaltungen aus den Curricula der an der Universität Innsbruck eingerichteten Bachelorstudien, für die die Studierenden nicht als ordentliche Studierende zugelassen sind, frei gewählt werden.	-	7,5
	Summe	-	7,5
Lernziel des Moduls: Erwerb zusätzlicher und vertiefender Kompetenzen und Fertigkeiten aus anderen Wissenschaftsdisziplinen.			
Anmeldungsvoraussetzung/en: Die in den jeweiligen Curricula festgelegten Anmeldungsvoraussetzungen sind zu erfüllen.			

23.	Wahlmodul: Grundlagen der Linguistik	SST	ECTS-AP
	VO Grundlagen der Linguistik Sprache als historisches, soziales und kognitives Phänomen; Funktionen und Erscheinungsformen von Sprache; Teildisziplinen der Linguistik, Grundbegriffe der Sprachbeschreibung; Überblick über die Geschichte der modernen Linguistik	2	5
	Summe	2	5
	Lernziel des Moduls: Basiskenntnisse grundlegender linguistischer Theorien und Methoden sowie der Sprachanalyse; Bewusstsein für die Komplexität sprachlicher Äußerungen, Erweiterung des eigenen Sprachbewusstseins; Einblick in Fragestellungen der Angewandten Linguistik		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

24.	Wahlmodul: Kulturgeschichte I	SST	ECTS-AP
	VO Kulturgeschichte I Vorstellung des gesamtulturellen Kontexts sprachlicher und literarischer Erscheinungen; Mehrsprachigkeit und Sprachwandel; Leitbegriffe wie „Identität“, „Nation“, „Gender“, „Klasse“ usw.; Einblick in sich wandelnde Weltbilder und Wahrnehmungsmuster der Kulturgeschichte und der Geschichte allgemein anhand von Beispielen aus Philosophie, Literatur, Wissenschaft und Kunst	2	5
	Summe	2	5
	Lernziel des Moduls: Verstehen von Kulturen und von Epochen der – nicht nur abendländischen – Kulturgeschichte, Verstehen des Zusammenhangs zwischen Sprache und Weltbild, Fähigkeit zur Einbettung literarischer und sprachlicher in allgemeine kulturelle Entwicklungen		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

25.	Wahlmodul: Kritische Frauen- und Geschlechterforschung	SST	ECTS-AP
a.	VO Frauen und Geschlechterforschung im Überblick Den Studierenden wird ein historischer Überblick über die Anfänge und Entwicklungen der Frauen- und Geschlechterforschung geboten. Es werden zentrale Begriffe und Leitsätze der kritischen Geschlechterforschung vermittelt. Geschlecht als relationale Kategorie wird in Abhängigkeit zu weiteren gesellschaftlichen Differenzierungsmerkmalen untersucht.	2	3,75
b.	VU Frauengeschichte – Geschlechtergeschichte Anhand ausgewählter Themenkomplexe aus den Bereichen der Frauen- und/oder Geschlechterforschung werden verschiedene Quellenmaterialien und/oder Texte analysiert und einer kritischen Diskussion unterzogen.	2	3,75
	Summe	4	7,5

	<p>Lernziel des Moduls: Die Studierenden erwerben ein Basiswissen über die aktuelle Frauen- und Geschlechterforschung sowie einen Überblick über grundlegende Erkenntnisse der kritischen Geschlechterforschung.</p>
	<p>Anmeldungsvoraussetzung/en: keine</p>

§ 7 Studieneingangs- und Orientierungsphase

- (1) Die Studieneingangs- und Orientierungsphase umfasst ein Semester (30 ECTS-AP) und hat der oder dem Studierenden einen Überblick über die wesentlichen Inhalte des Studiums und dessen weiteren Verlauf zu vermitteln und eine sachliche Entscheidungsgrundlage für die persönliche Beurteilung ihrer oder seiner Studienwahl zu schaffen.
- (2) Im Rahmen der Studieneingangs- und Orientierungsphase sind folgende Lehrveranstaltungsprüfungen, die zweimal wiederholt werden dürfen, abzulegen:
 1. VO Basiswissen I Alte Geschichte (PM 1 lit. a/2 SST/3,75 ECTS-AP)
 2. VO Basiswissen II Alte Geschichte (PM 1 lit. b/2 SST/3,75 ECTS-AP)
- (3) Der positive Erfolg bei den in Abs. 2 genannten Prüfungen berechtigt zur Absolvierung aller weiteren, über die Studieneingangs- und Orientierungsphase hinausgehenden Lehrveranstaltungen und Prüfungen sowie zum Verfassen der im Curriculum vorgesehenen Bachelorarbeiten. Im Curriculum festgelegte Anmeldungsvoraussetzungen sind einzuhalten.

§ 8 Bachelorarbeiten

- (1) Im Bachelorstudium Classica et Orientalia sind zwei Bachelorarbeiten im Umfang von je 7,5 ECTS-AP abzufassen.
- (2) Die erste Bachelorarbeit ist im Rahmen eines Seminars der unter § 6 genannten Wahlmodule zu verfassen und gilt dem Nachweis der Befähigung, einen bestimmten, angemessen eingegrenzten Bereich der Forschung zusammenfassend und kritisch sichtlich darzustellen. Die zweite Bachelorarbeit ist im Rahmen des Pflichtmoduls 9 zu verfassen und gilt dem Nachweis der Befähigung, die erworbenen speziellen Fertigkeiten in ein disziplinübergreifendes Projekt einzubringen und den zu bearbeitenden Sachverhalt kritisch, sachlich und übersichtlich darzustellen.
- (3) Die Bachelorarbeiten werden von der Leiterin oder dem Leiter der jeweiligen Lehrveranstaltung betreut. Die Leistung für die Bachelorarbeit ist zusätzlich zur Lehrveranstaltung zu erbringen, in deren Rahmen sie verfasst wird.
- (4) Die Bachelorarbeiten sind in schriftlicher Ausfertigung und in der von der Universitätsstudienleiterin bzw. dem Universitätsstudienleiter festgelegten elektronischen Form einzureichen.

§ 9 Prüfungsordnung

Die Leistungsbeurteilung eines Moduls (Modulprüfung) erfolgt durch Lehrveranstaltungsprüfungen. Lehrveranstaltungsprüfungen sind:

1. die Prüfungen, die dem Nachweis der Kenntnisse und Fertigkeiten dienen, die durch eine einzelne Vorlesung oder Studienorientierungslehrveranstaltung vermittelt wurden und bei denen die Beurteilung aufgrund eines einzigen Prüfungsaktes am Ende der Lehrveranstaltung erfolgt. Die Lehrveranstaltungsleiterin/der Lehrveranstaltungsleiter hat vor Beginn der Lehrveranstaltung die Prüfungsmethode (schriftlich und/oder mündlich) festzulegen und bekannt zu geben.

2. Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter, bei denen die Beurteilung aufgrund von regelmäßigen schriftlichen und/oder mündlichen Beiträgen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgt. Die Lehrveranstaltungsleiterin bzw. der Lehrveranstaltungsleiter hat vor Beginn der Lehrveranstaltung die Beurteilungskriterien festzulegen und bekannt zu geben.

§ 10 Akademischer Grad

Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Classica et Orientalia ist der akademische Grad „Bachelor of Arts“, abgekürzt „BA“, zu verleihen.

§ 11 Inkrafttreten und Außerkrafttreten

- (1) Dieses Curriculum tritt mit 1. Oktober 2009 in Kraft.
- (2) §§ 3, 6 und 9 in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 8. Juni 2011, 26. Stück, Nr. 444, treten mit 1. Oktober 2011 in Kraft und sind auf alle Studierenden anzuwenden.
- (3) § 7 in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 8. Juni 2011, 26. Stück, Nr. 444, tritt mit 1. Oktober 2011 in Kraft und ist auf Studierende, die das Studium ab dem Wintersemester 2011/2012 beginnen, anzuwenden.
- (4) § 7 in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 8. Juni 2011, 26. Stück, Nr. 444, tritt mit Ablauf des 30. September 2014 außer Kraft.